



Sprach und Literaturwissenschaften

Prof. Dr. Inez De Florio-Hansen hielt am 6. Februar im Rahmen der Lehrerfortbildung (Afl. Weilburg) einen Vortrag mit dem Thema „Kompetenzorientiert unterrichten mit Neuen Technologien“ und gestaltete dazu am 7. Februar einen Workshop. Am 28. Februar leitete sie im Rahmen der Lehrerfortbildung (Afl. Gießen) einen Workshop für Französischlehrkräfte zum Thema „kompetenzorientiert unterrichten mit dem Lehrwerk“. Beim IX. Mediendidaktischen Kolloquium an der Universität Jena hielt sie am 8. September den Plenarvortrag mit dem Thema „Zur Rolle der Lehrkraft in einem medienpädagogisch ausgerichteten Fremdsprachenunterricht“. Im Rahmen des Bildungswissenschaftlichen Symposiums an der Universität Lüneburg referierte **Prof. Dr. Winfried Nöth** am 26. Juli über das Thema „Zur bildlichen Repräsentation imaginärer Objekte“. Am 5. September hielt er im Rahmen des „4th Advanced Seminar on Peirce's Philosophy and Semiotics“ in São Paulo einen Vortrag über „Habit and the Symbol“. Er sprach im Rahmen der 33. Jahrestagung der Semiotic Society of America in Houston, Texas, am 18. Oktober über das Thema „Are Signs the Instruments of Thought?“ und am 19. Oktober über „Directions for 21st Century Semiotics“.

Architektur, Stadtplanung, Landschaftsplanung

Prof. Dipl.-Ing. Manfred Grohmann war Mitglied der Internationalen Jury, die am 02. Juni über die Vergabe des Internationalen Hochhauspreises entschied. Der Preis wurde in einer öffentlichen Veranstaltung am 14. November in der Paulskirche Frankfurt überreicht. Anlässlich der Veranstaltungsreihe „Reality Check“ an der Bartlett School for Architecture in London am 24. November hielt er zum Thema „Form Force Performance – News Strategies in Architecture“ einen Vortrag. Auf der Jahresveranstaltung „Night of Concrete“ am 19. November in Rotterdam referierte er über neue Projekte mit Gestalt bedeckten, teilweise zweifach gekrümmten Betonoberflächen. **Dr.-Ing. Gregor Zimmermann** und **Dr.-Ing. Thomas Teichmann** (Fa. G.TECZ Kassel) stellten neue Entwicklungen in der Herstellung und in der Zusammensetzung von Hochleistungsbetonen vor. Am 8. November hielt **Prof. Dr. Helmut Holzapfel** den Vortrag „Peak Oil: Folgen für die Mobilität der Zukunft“ in Hofgeismar auf der Bundesdelegiertenversammlung des Verkehrsclubs Deutschland e.V. (VCD).

Prof. Dr. Detlev Ipsen, Dipl.-Ing. Susanne Kost und Studierende des FG Stadt- und Regionalsoziologie präsentierten am 23. Oktober auf einer Veranstaltung die Ergebnisse einer Reise in den Norden Japans „Poetische Orte und Landschaften – Erzählungen aus Japan“.

Prof. Heike Klussmann, Jörg Wagner und **Lena Ziese**, FG Bildende Kunst haben gemeinsam mit Studenten der Projektgruppe fact&fiction DUBAI, am 11. November in der Traffic Gallery in Dubai, Vereinigte Arabische Emirate, ihre Projekte präsentiert.

Prof. em. Dr.-Ing. Gernot Minke hielt auf Einladung der „Camera Columbiana de Construcción“ im Rahmen des „V Encuentro Internacional de Hábitat Sostenible“ am 7. November in Cali, Kolumbien den Vortrag „Construir sostenible con materias naturales“ und nahm am 8. November an der abschließenden Podiumsdiskussion teil.

Wirtschaftswissenschaften

Prof. Dr. Alexander Roßnagel hielt am 7. März auf dem Symposium zum 65. Geburtstag von Udo Winand „Wissen, Vernetzung, Virtualisierung“ in der Universität Kassel den Vortrag „Ubiquitous Computing und Selbstbestimmung“. Auf der Tagung „Sicherheit von Internetportale und Identitätschutz“ der Arbeitsgruppe Identitätschutz im Internet (a-i3) und des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) in der Universität Bochum referierte er am 22. April über „Rechtliche Fragen des elektronischen Personalausweises“.

In der Ringvorlesung „Nachhaltige Politik im globalen Umweltwandel“ an der Universität Kassel hielt er am 23. April den Vortrag „Der Emissionshandel als Instrument des Klimaschutzes“. Am 24. und 25. April veranstaltete er in Stuttgart die Fachtagung „Digitale Dividende – Frequenzverteilung und Netzneutralität“ (zusammen mit der Alcatel-Lucent Stiftung, EMR, LfK, LpB Baden-Württemberg) und hielt den Eröffnungsvortrag „Frequenzverteilung und Netzneutralität – Einführung in die Tagung“. Am 9. Mai nahm er mit dem Referat „Die Grenzen polizeilicher Überwachungsinstrumente im Spannungsfeld zum

Persönlichkeitsschutz an der öffentlichen Anhörung im Landtag von Baden-Württemberg in Stuttgart zum Thema „Polizeigesetz in guter Verfassung?“ teil. Auf der Tagung „Innovationsverantwortung“ im Rahmen des von der Volkswagenstiftung geförderten Forschungsprojekts „Innovationsrecht“ referierte er am 20. Juni in der Universität Hamburg zu dem Thema „Innovationsverantwortung im Elektrogesetz“.

Prof. Dr. Hans G. Nutzinger hat an dem Treffen des „International Advisory Board“ des Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt, Energie am 2. und 3. November in Wuppertal teilgenommen und eine Sitzung geleitet.

Bauingenieurwesen

Auf der Tagung „NOSE2008 – International Conference on Environmental Odour Monitoring and Control“ vom 6. bis 8. Juli in Rom hielt **Prof. Dr.-Ing. Franz-Bernd Frechen** den Keynote-Vortrag „Odour Sampling“. Auf derselben Tagung referierte er zum Thema „Emission of Odours from Sewer Systems – Countermeasures and Quantification of their Efficiency“. In Berlin fand vom 25. bis 26. September die Tagung „Herausforderungen für die Siedlungswasserwirtschaft“ statt, auf der er zu „Geruchsemissionen aus Abwasseranlagen: Grundlagen, Meßtechnik, Emissionspotentiale“ vortrug.

Vom 10. bis 12. Juli fand in Lübeck die Tagung „Empirische Polizeiforschung XI“ statt, auf der er und **Dipl.-Ing. Wolfram Franke** und **Dipl.-Math. Stefan Giebel** über die „Anwendung der elektronischen Nasen“ zur Detektion von Sprengstoff und Drogen“ beitrugen. Anlässlich des „XV Congress of the International Society for Criminology“ vom 20. bis 25. Juli erläuterten dieselben Wissenschaftler die neuesten Forschungsergebnisse zum Thema „Applying of Shape Analysis on Data of Electronic Noses to Detect Explosive Materials“. Die „Französisch Rumänische Mathematikerkonferenz“ vom 28. August bis 2. September in Brasov/Rumänien war für sie das Forum zur Präsentation des Vortrages „Applying electronic noses to detect explosive material and drugs“. Zur „Forstwissenschaftliche Tagung: Wald und Klima – was tun?“ in Baden-Baden am 9. Oktober trugen sie über „Erkennung einer Geruchsstoffsubstanz anhand des metrischen Geruchsprofils bei „elektronischen Nasen“ unter Anwendung der Formanalyse“ bei.

Auf der „3rd IWA International Conference on Odour and VOCs: Measurement, Regulation and Control“ in Barcelona vom 8. bis 10. Oktober hielt **Prof. Dr.-Ing. Franz-Bernd Frechen** den Vortrag „10 Years of OEC measurement: Methodology, application, results and future development“. Auf derselben Tagung brachten er, **Dipl.-Ing. Björn Bauckhage**, **Dipl.-Ing. Wolfram Franke**, **Dipl.-Ing. Michaela Frey** und **Dipl.-Math. Stefan Giebel**, **Dipl.-Ing. Sebastian Grahlow** sowie **Dipl.-Ing. Reinhard Ketteler** und **Dipl.-Ing. Jan Romaker** zum Thema „Optimization of wastewater pre-conditioning for odour and corrosion minimization: Case Studies“ einen Poster-Beitrag. Darüberhinaus referierten **Prof. Dr.-Ing. Franz-Bernd Frechen**, **Dipl.-Ing. Wolfram Franke** und **Dipl.-Math. Stefan Giebel** über „H2S, VOC, TOC, Electronic noses and odour concentration: Use and comparison of different parameters for emission measurement“. **Prof. Dr.-Ing. F.-B. Frechen** und **Dipl.-Met. C.-J. Richter** hielten zudem einen Vortrag zum Thema „Sampling for olfactometric measurement: The new VDI guideline 3880“. Zur „DWA-WasserWirtschafts-Kurs M/6 – Abwasserentsorgung im ländlichen Raum“ vom 15. bis 17. Oktober in Kassel referierten er und **Dipl.-Ing. Harald Exler** über „Technische Entscheidungskriterien für dezentrale oder zentrale Abwasserreinigungsanlagen“.

Organisiert vom Hessischen Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz und im Rahmen des Partnerschaftsabkommens zwischen dem Land Hessen und der Oblast Jaroslawi in Russland fand am 23. Oktober in Moskau ein Workshop „Getrenntsammlung und Verwertung von Haushaltsabfällen“ statt, auf dem **Prof. Dr.-Ing. Arnd I. Urban** einen Vortrag mit dem Thema „Grundlagen der getrennten Sammlung und der Abfallverwertung“ gehalten hat. **Dipl.-Ing. Gerhard Halm** (Lehrbeauftragter FB 14, Betriebsleiter Die Stadtreiniger Kassel) berichtete auf dem gleichen Workshop über „Praktische Ausgestaltung der getrennten Sammlung für aktuelle Teilstufen“ und Frau **Dipl.-Ing. Ramona Schröer**, Fachgebiet Abfalltechnik referierte zum Thema „Perspektiven der Getrenntsammlung – Entwicklungen in Deutschland“.

Maschinenbau

Prof. Dr.-Ing. habil. Wolfgang Klose

organisierte bei der Fa. Evonik Degussa GmbH in Hanau die Herbsttagung des Arbeitskreises Kohlenstoff zum Thema: „Kohlenstoffmaterialien in Kunststoffanwendungen“ vom 30. bis 31. Oktober. Er und **Dipl.-Ing. Michael K. Roedig** hielten den Vortrag „Modellierung der Kohlenpyrolyse im Doppelschneckenreaktor“ auf dem Thermodynamik-Kolloquium vom 24. bis 26. September an der Universität Erlangen-Nürnberg. Auf dem 11th International Mineral Processing Symposium 2008 in Belek/Türkei vom 21. bis 23. Oktober referierten sie über „Modelling of Coal Pyrolysis in a Twin Screw Reactor“.

Mathematik

Prof. Dr. Werner Blum hielt am 7. November in Darmstadt im Kongresszentrum einen der beiden Hauptvorträge bei der ISTRON-Tagung. Das Thema lautete: „Mathematisches Modellieren als Kernkompetenz der Bildungsstandards Mathematik – Beispiele und empirische Ergebnisse“.

Publikationen

Jandt, S./Roßnagel, A.: Handlungseitlafaden zum Scannen von Papierdokumenten. Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (Hrsg.), Dokumentation Nr. 571, Berlin 2008, 36 S. **S. Hackel/Roßnagel, A.**: Langfristige Aufbewahrung elektronischer Dokumente. In: Klumpp, D./Kubicek, H./Roßnagel, A./Schulz, W. (Hrsg.): Informationelles Vertrauen für die Informationsgesellschaft, Berlin, Heidelberg 2008, S. 199 – 207.

Hornung, G./Roßnagel, A./Schnabel, C.: Die Authentisierungsfunktion des elektronischen Personalausweises aus datenschutzrechtlicher Sicht. In: Datenschutz und Datensicherheit (DuD), 32. Jg., Heft 3, 2008, S. 168 – 172. **Körner, S./Venne, M.**: Nutzung und Erhaltung städtischer Friedhofsfächen – Strategien zu Konzeption und erste Ergebnisse eines DBU-Forschungsprojektes in: Stadt+Grün. **Roßnagel, A.**: Fremderzeugung von qualifizierten Signaturen? – Ein neues Geschäftsmodell und seine Rechtsfolgen. Multimedia und Recht (MMR), 11. Jg. 2008, Heft 1, S. 24 – 30.

ders. et. al. (Hrsg.): Informationelles Vertrauen für die Informationsgesellschaft. Berlin, Heidelberg 2008, 362 S.

ders. et. al.: Informationelles Vertrauen für die Informationsgesellschaft. In: Klumpp, D./Kubicek, H./Roßnagel, A./Schulz, W. (Hrsg.): Informationelles Vertrauen für die Informationsgesellschaft, Berlin, Heidelberg 2008, S. 1 – 16. **Roßnagel, A./Sommerlatte, T./Winand, U.** (Hrsg.): Digitale Visionen – zur Gestaltung allgegenwärtiger Informationstechnologien. Berlin, Heidelberg 2008, 196 S.

Habilitationen

Der Fachbereich Sozialwesen erkennt **Dr. Heike Dech** aufgrund der eingereichten Habilitationsschrift „Versorgung von Demenzkranken – Belastungen, Ressourcen und Potentiale von pflegenden Angehörigen und Konfiguration von unterstützenden psychosozialen Angeboten“ und des Probevortrages „Gemeindenahre psychiatrische Versorgungskonzepte“. Die Habilitation für das Fachgebiet „Sozialwesen“ zu.

Dienstjubiläen

Sein 25-jähriges Dienstjubiläum feierte am 1.12. **Prof. Dr.-Ing Bernd Klein**, FB 15.

Rufe

Ruf an die Uni angenommen: **Prof. Dr. Silke Laskowski**, W2-Professor für „Öffentliches Recht mit Schwerpunkt Umweltrecht oder IT-Recht“, FB 07.

Preise

Dr. -Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Amir Dayari, ehemaliger Doktorand im Fachbereich 15, Fachgebiet Projektmanagement hat von der GPM (Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V.) den Deutschen Studienpreis Projektmanagement 2008 für seine Dissertation „Beitrag zur projektspezifischen Ausrichtung eines feed-forward- und feed-back-orientierten Risikomanagements für Bauprojekte“ erhalten.

Der 2. Förderpreis 2008 des hessischen Baugewerbes ging in der Kategorie Baubetrieb/Bauwirtschaft an **Meltem Sözüer**, Diplomandin des Fachgebietes Baubetriebswirtschaft, für ihre Diplomarbeit „Methodenbasierte Identifizierung von Schnittstellen und Abhängigkeitsbeziehungen zwischen Rohbau- und Ausbauleistungen im Hochbau“. Betreut wurde die Diplomarbeit von **Prof. Dr.-Ing. Peter Racky**.

In der Kategorie Bauingenieurwesen erhielt **Christina Johannes** den 3. Preis für ihre Diplomarbeit „Instandsetzung eines Abschnitts der inneren Wallgrabenmauer am Schloss Spangenberg“. Die am Fach-



Die Universität Kassel und ihre Kompetenzfelder: Natur, Technik, Kultur und Gesellschaft

gebiet „Werkstoffe des Bauwesens und Bauchemie“ angefertigte Arbeit wurde betreut von **Dipl.-Ing. Peter Machner** und **Dr.-Ing. Ulrich Huster**. Der „Goldene Herkules 2008“, ausgelobt von der Werbeagentur Machbar GmbH und verliehen auf dem Kasseler Dokumentarfilm- und Videofest, ging an den Kasseler Filmstudenten **Nico Sommer** für den Film „Stiller Frühling“. Die lobende Erwähnung ging ebenfalls an eine Arbeit der Kasseler Kunsthochschule: „Steinfliegen“ von **Anne Walther**. Der Wolfsburger Koller-Preis 2008 ging an **Sofie Miller** mit dem Thema „Grünes

Preise

Wohnen in der Stadt“, betreut durch **Prof. Georg Augustin** und **Sebastian Blecher** im Fachgebiet „Architektonisches Entwerfen“. Eine Anerkennung erhielt **Kerstin Paul**, Diplomandin am Fachgebiet „Entwerfen u. Baukonstruktion“ und betreut durch **Prof. Brigitte Häntschi**. Ihr Thema war „Boardinghouse Wolfsburg“. Eine weitere Anerkennung erhielt **Paul Posselt** mit dem Projekt „Stadtteilgang Wolfsburg – Autopark Wolfsburg“. Dieses entstand im Institut „Entwerfen im städtebaulichen Kontext“ und wurde betreut durch **Prof. Wolfgang Schulze**.



publik

Immer druckfrisch.
Und zu Hause im Briefkasten.

Abonnieren Sie:
9 x publik und 2 x prisma: das publik-Magazin für 9 € pro Jahr.

Benachrichtigen Sie:
Universität Kassel
34109 Kassel
fon [0561] 804 2497
presse@uni-kassel.de
Wir beliefern Sie.

Drucksachen mit Ideen

Wir erfüllen Ihre Ansprüche an die Drucksachen-Qualität, die Termine, die Preise und den Service. Moderne Technik und erfahrene, leistungsbereite Mitarbeiter garantieren gute Leistungen zu günstigen Preisen. Rufen Sie uns an und sagen Sie uns Ihre Wünsche. Telefon (0561) 9 59 25-0

Thiele & Schwarz
Druck- und Verlagshaus

Werner-Heisenberg-Str. 7
34123 Kassel
Telefon (0561) 9 59 25-68
Telefax (0561) 9 59 25-17
ISDN Win (0561) 9 59 25-16
ISDN Mac (0561) 9 59 25-16
eMail info@thiele-schwarz.de
www.thiele-schwarz.de